

Nicht zeitgemäß – Naturschutzbund fordert Verbot von Autorallyes



_ Foto: © Pixabay

Dröhnende Motoren und quietschende Reifen – von Donnerstag, 17. Oktober bis Sonntag, 20. Oktober 2024 findet die Central European Rallye statt. Auch die Bezirke Rohrbach und Schärding sind Teil des länderübergreifenden Motorsportevents. Der Naturschutzbund Oberösterreich unterstützt die Petition „Keine Autorallye im Erholungsgebiet Bayerwald“ vom „Klimabündnis Passau“ und fordert, diese und andere Rallye-Großveranstaltungen nicht mehr zu genehmigen.

Die Central European Rallye geht heuer in die zweite Runde. Gefahren wird auch in Oberösterreich: Im Renntempo mit dröhnenden Motoren und quietschende Reifen werden Straßenabschnitte zwischen Vichtenstein und Schardenberg im Bezirk Schärding sowie Kollerschlag und Sarleinsbach im Bezirk Rohrbach befahren.

Trotz Beteuerungen der Veranstalter, dass diese Rallye-Großveranstaltung über drei mitteleuropäische Länder „neue Maßstäbe für nachhaltigen Motorsport setzen wird und die Zuschauer die Rallye-Weltelite im verantwortungsbewussten Umfeld erleben werden“ – Motorsportevents sind niemals nachhaltig. Vielmehr sind sie ein Signal in die völlig falsche Richtung. Der finanzielle Gewinn Einzelner steht dabei in Zeiten des immer deutlicher werdenden Klimawandels gegen die Verantwortung für den Schutz unserer

Umwelt. Die Kosten für Straßensperrungen und Einsatzkräfte, die nötig sind, um ein solches Event auf öffentlichen Straßen durchführen zu können, werden aus Steuergeldern finanziert. Der Lärm, der Staub, die Abgase und der Reifenabrieb sowie die tausenden Besucher, die anreisen, sorgen für eine enorme Belastung der Natur und der Anrainer. Durch das Verkehrschaos kommt es zu langen Staus. Zudem animieren Autorennen auf öffentlichen Straßen zum Nachahmen und führen zu Raserei im Straßenverkehr.

Klimaschutz und Erhaltung der Artenvielfalt muss Priorität vor Spaß-Veranstaltungen haben

Der Naturschutzbund unterstützt daher die Petition „Keine Autorallye im Erholungsgebiet Bayerwald“ vom „Klimabündnis Passau“ und fordert die politischen Verantwortungsträger in Oberösterreich dazu auf Autorallyes wie die Central European Rallye nicht mehr zu genehmigen.

Bitte unterstützen auch Sie die [Petition „Keine Autorallye im Erholungsgebiet Bayerwald“](#) vom „Klimabündnis Passau“ mit Ihrer Unterschrift. Bitte leiten Sie die Petition an möglichst viele Personen im Freundes-, Familien- und Kollegenkreis weiter. Eintragung ist bis 5. November möglich.

13.10.2024